

# Drei Schwestern aus Schweden

Das Trio Baskery  
in der Harmonie

Von Hagen Haas

Sunniva Bondesson ist nicht nur die jüngste, sondern auch die hübscheste der drei Schwestern von Baskery. Sie kündigt den nächsten Song an, es ist ein Liebeslied namens „Harsh“ und findet sich auf dem Debütalbum „Fall Among Thieves“ (2008). „Es ist ein Song über ... wie sagt man das? Schwierigkeiten!“, erklärt Sunniva auf Deutsch mit äußerst charmanthem schwedischem Akzent. Die 29-Jährige aus Stockholm lebte mal für ein Jahr in Köln, jetzt zeitweise in Berlin.

Mit ihren Schwestern Greta (Banjo, Snaredrum und 33 Jahre jung) und Stella (Kontrabass und Jahrgang 1980) präsentiert Sunniva unwiderstehlichen Alternative Country, explosiv und sinnlich zugleich. Die jungen Damen sprechen selbst von „Banjo-Punk“. Der kommt sehr gut zur Geltung in „Shame & Dance“ und „Haunt Me“. Entspannt-bluesig hingegen „Oscar Jr. Restaurant Bar“, ein Song über einen Bruder, den sie nie hatten. Als letzte Zugabe gibt's a cappella ein altes schwedisches Trinklied. Sunniva besinnt sich auf ihre rheinische Zeit: „Kölle Alaaf!“



**Baskery: (v.l.) Stella, Greta und Sunniva Bondesson.** FOTO: MÜLLER